

447984-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in Verbindung mit Software – Risikoanalysetool als Software as a Service

OJ S 123/2026 30/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: FMS Wertmanagement AöR (Anstalt öffentlichen Rechts)

E-Mail: evergabe@fms-wm.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Risikoanalysetool als Software as a Service

Beschreibung: Die Ausführungen zum Vergabegegenstand sind der Leistungsbeschreibung (Vordruck B.1) zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: f50b8133-a74e-4175-8aa2-56517e53b4ce

Interne Kennung: 26-06-PS-Risikoanalyse

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 181 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Betrug: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Zahlungsunfähigkeit: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Risikoanalysetool als Software as a Service

Beschreibung: Die Ausführungen zum Vergabegegenstand sind der Leistungsbeschreibung (Vordruck B.1) zu entnehmen.

Interne Kennung: 26-06-PS-Risikoanalyse

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Grundlaufzeit von 3 Jahren mit zweimaliger Verlängerungsoption seitens der Auftraggeberin um jeweils 2 Jahre (3 + 2 + 2 = max. 7 Jahre)

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 181 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Details sind dem Vordruck D.3 in Verbindung mit dem Vordruck D.8 zu entnehmen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Details sind dem Vordruck D.3 zu entnehmen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Details sind dem Vordruck D.3 zu entnehmen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Details sind dem Vordruck D.3 in Verbindung mit dem Vordruck D.7 zu entnehmen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Details sind dem Vordruck D.3 zu entnehmen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Die Angaben zu den Zuschlagskriterien sind dem Vordruck A.0

"Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

Beschreibung: Die Angaben zu den Zuschlagskriterien sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Die Angaben zu den Zuschlagskriterien sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

Beschreibung: Die Angaben zu den Zuschlagskriterien sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=868854>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=868854>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Angaben zu einer möglichen Nachforderung sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen

richtet sich nach § 160 GWB. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein

Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Das Verfahren zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen das Vergabeverfahren richtet sich nach den Vorschriften der §§ 155 ff. GWB. Zuständig sind die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes Villemombler Str. 76 53123 Bonn

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: FMS Wertmanagement AöR (Anstalt öffentlichen Rechts)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: FMS Wertmanagement AöR (Anstalt öffentlichen Rechts)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: FMS Wertmanagement AöR (Anstalt öffentlichen Rechts)

Organisation, die Angebote bearbeitet: FMS Wertmanagement AöR (Anstalt öffentlichen Rechts)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: FMS Wertmanagement AöR (Anstalt öffentlichen Rechts)

Registrierungsnummer: 992-80080-07

Postanschrift: Prinzregentenstrasse 56

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: evergabe@fms-wm.de

Telefon: 089 954 7627 232

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Postanschrift: Villemombler Str. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8d305907-dfa8-4ab0-acad-650c24ffd2aa - 07

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/06/2026 09:18:54 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 447984-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 123/2026

Datum der Veröffentlichung: 30/06/2026